Bericht über den JtfO-Endspieltag, WK 2+3, Volleyball

Am 26. Februar 2025 fand der diesjährige Endspieltag für die Wettkämpfe 2 und 3 in der Sportart Volleyball statt. Wie in den letzten Jahren durften wir auch dieses Jahr die Endrunde in der Sporthalle der Universität für Sportwissenschaften am Turmweg durchführen.

Je Wettkampfklasse hatten sich vier Mannschaften für die Endrunde qualifiziert. Somit waren 16 Mannschaften mit ihren ca. 160 jugendlichen Sportler*innen vor Ort und kämpften zwischen 8.30 und 16 Uhr um die jeweiligen Landesmeister in ihren entsprechenden Wettkampfklassen.

Somit wurden fast acht Stunden lang Bälle gepritscht, gebaggert, geschlagen und verteidigt. Es ging teilweise durchaus lautstark zur Sache. Einige Spiele waren hart umkämpft und an Spannung und Qualität ereignisreich. Vor allem der Wettkampf 3, Jungen war dermaßen ausgeglichen, dass jede der vier Mannschaften die Goldmedaille erringen konnte.

Die jeweiligen Landessieger weiblich und männlich in den Wettkampfklassen 2 und 3 vertreten die Hansestadt Hamburg im Mai 2025 beim Bundesfinale in Berlin.

Dies sind dieses Jahr zweimal die Stadtteilschule Alter Teichweg, die Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg und das Gymnasium Altona.

Allen qualifizierten Schulen wünschen wir einen erfolg- und erlebnisreichen Aufenthalt in Berlin.

Der diesjährige Endspieltag war eine erfreuliche und reibungslose Veranstaltung für die Sportart Volleyball.

Für den Fachausschuss Volleyball

Knut Rettig

Wettkampfklasse 2 weiblich:

1. STS Alter Teichweg
2. Gym. Heidberg
3. STS Fischbek-Falkenberg
4. Gym. Allee

Wettkampfklasse 2 männlich:

1. STS Alter Teichweg
2. Gym. Helmut Hübener
3. STS Fischbek-Falkenberg
4. Kaifu Gym.

Wettkampfklasse 3 weiblich:

1. STS Fischbek-Falkenberg
2. Gym Süderelbe
3. Gym. Heidberg

Wettkampfklasse 3 männlich:

1. Gym. Altona
2. Gym. Allee
3. Gym. Rissen 1+2